

Sehnsuchtsblume

Wo kamst du her?
Mit einmal warst du da
Winzig klein und unsichtbar
Hab nichts gemerkt.

Jetzt bist du hier
Umschliesst mein Herz
Schlingst dich um mich herum
Rankst und wucherst
Unbekümmert so drauf los

Wie konnte das passieren?
Was hat dich stark gemacht?
Manchmal scheinst du mich zu necken
Mit deinem Streicheln und Zwicken
Dann wieder drückt und zieht es
Schmerzt ein wenig

In der Nacht
Samtig schwarz und sanft
Entfaltest du deinen Reichtum
Bittersüßer Nektar
Sinnlich, schwer und ohne Gnade
Tropft er in meine Träume
Was wäre, wenn...

Am Tag
Purpurfarben und strahlend hell
Übermut und Überfluss
Sind die Gedanken da
Nun mach schon, trau dich
Hör ich dich sagen.

Mir fehlt der Mut
Und doch, ich werd dich nicht
Mehr los.
Deine Umarmung ist gefährlich
Du gibst mir Kraft
Du nimmst mir Kraft.

Du
Sehnsuchtsblume.

